

Am Sigmund-Freud-Institut (SFI) in Frankfurt am Main ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die

Stelle einer studentischen Hilfskraft (m/w/d)

bis max. 32 Std./Monat zunächst für 6 Monate

im von der DFG geförderten Forschungsprojekt: »Eine Neuvermessung autoritärer Syndrome im Kontext digitaler Medien« zu besetzen.

Tätigkeitsfeld:

Das von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderte Forschungsprojekt wird von Prof. Dr. Vera King und Prof. Dr. Ferdinand Sutterlüty geleitet und gliedert sich in zwei Teilprojekte, von denen das eine am Sigmund-Freud-Institut (SFI), das andere am Institut für Sozialforschung (IfS) angesiedelt ist. Ziel des Projekts ist eine empirisch fundierte Theorie gegenwärtiger autoritärer Syndrome im Kontext digitaler Medien und ihrer Eigendynamiken. Im Teilprojekt am Sigmund-Freud-Institut werden mit Blick auf eine erfahrungsgesättigte Theoriebildung narrative Interviews mit Personen aus einschlägigen Kontexten und Foren analysiert.

Die Stelle hat einen Arbeitsumfang von 32 Stunden im Monat und ist zunächst auf 6 Monate befristet (mit möglicher Verlängerung). Die Arbeitszeit kann nach Absprache gestaltet werden. Zu den Tätigkeiten zählen:

- Literaturrecherche und -systematisierung
- Unterstützung bei der Datenerhebung und -auswertung
- Unterstützung bei der Vorbereitung von Publikationen
- Organisatorische Unterstützung bei der Vorbereitung eines Workshops

Voraussetzungen:

- Immatrikulation im Master eines sozialwissenschaftlichen Fachs (Soziologie, Sozialpsychologie, Erziehungswissenschaft, Psychologie, Politikwissenschaft, Ethnologie)
- Interesse an Autoritarismusforschung und psychoanalytischer Sozialpsychologie
- Interesse an organisatorischen Tätigkeiten; Kenntnisse in qualitativ-rekonstruktiven Forschungsmethoden
- Kenntnisse der gängigen Office Anwendungen von Microsoft sowie Interesse an der Arbeit in einem Forschungsinstitut
- Eigeninitiative und Kommunikationsstärke sowie sorgfältiges Arbeiten

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (aussagefähiges Motivationsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse) bis zum **15.6.2023** per Mail an k.busch@sigmund-freud-institut.de sowie in Kopie an helfmann@sigmund-freud-institut.de.

Das SFI begrüßt Bewerbungen von Personen mit Migrationsgeschichte und Frauen. Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Weitere Informationen über das SFI finden Sie auf unserer Website: www.sigmund-freud-institut.de.